



Internationale Kommission für Alpines Rettungswesen IKAR  
Commission Internationale de Sauvetage Alpin CISA  
International Commission for Alpine Rescue ICAR

## **Protokoll der DV CISA IKAR vom 15. Oktober 2005, um 16'00 Uhr in Cortina Italien**

**Vorsitz:** Toni Grab, Präsident IKAR

- Traktanden:**
1. Begrüssung durch den Präsidenten
  2. Feststellen der Präsenz, Bestellung des Büros
  3. Protokoll der 56. Delegiertenversammlung in Zakopane
  4. Jahresberichte der Präsidenten und der Kommissionsvorsitzenden
  5. Finanzen:
    - 5.1 Jahresrechnung und Bilanz 2004
    - 5.2 Bericht der Rechnungsrevisoren
    - 5.3 Abnahme der Jahresrechnung 2004 und Entlastung des Kassiers
    - 5.4 Voranschlag 2006
    - 5.5 Stand der Mitgliederzahlungen 2005
  6. Wahl eines Rechnungsrevisors für die Periode 2005-2008
  7. Zukunft der IKAR:
    - 7.1 Resultat der Umfragen
    - 7.2 Statutenänderungsanträge des Vorstandes
    - 7.3 Weiteres Vorgehen
  8. Neue Mitglieder:
    - 8.1 Hellenic Rescue Team als Mitglied A
    - 8.2 ENSA Ecole Nationale de ski d'alpinisme (F) als B Mitglied
  9. Schwergewicht 2006
  10. Vorstellung des Tagungsortes 2006 in Slowenien
  11. Tagungsort 2008
  12. Verschiedenes
  13. Schlusswort des Präsidenten

1. Um 16'15 Uhr begrüsst der Präsident Toni Grab alle anwesenden Delegierten und die Ehrenmitglieder Dr. Götzfried und Dr. Flora.  
Die Versammlung erhebt sich in Gedenken an die seit der letzten DV ums Leben gekommenen Bergretter.
2. Entschuldigungen: Frau R. Eigenmann, Marian Bielecki, Martin Schori, Andreas Lüthi

Anwesende Organisationen: 28  
Vertretene Länder: 18  
Stimmen Total: 31  
Absolutes Mehr: 16  
2/3 Mehrheit: 19  
Stimmenähler : Franz Marx und Fidel Elsensohn

Das Protokoll wird durch Frau Nathalie Werlen erstellt.

3. Das letztjährige Protokoll wird nicht verlesen, da es allen in der Zeit elektronisch zur Verfügung stand. Es wird ohne Einwände angenommen.  
Herzlichen Dank an den Verfasser Hans Jaggi vom Schweizer Alpen Club.
4. **Präsident:** Projekt Futura 2010 war während diesem Jahr ein Dauerthema. Besuch mit Vize-Präsident der Jubiläumsfeier des freiwilligen Bergdienstes der Slowakei. Herzlichen Dank für die feine Gastfreundschaft.  
Der Vorstand tagte im Januar, im Juni um Futura aufzuarbeiten und im September, um die Tagung vorzubereiten. Ebenso traf sich ein Teil des Vorstandes im Juli in Cortina zu Absprachen mit der Spitze des CNSAS betreffend den Kongress. Die Sekretariatsstelle der IKAR ist nach wie vor vakant und deshalb beschäftigen IKAR-Geschäfte den Präsidenten kontinuierlich.

**Bodenrettung:** Thema Sicherheit der Retter hat sehr viele interessante Erkenntnisse gebracht. Bruno dankt allen Mitarbeitenden herzlich.  
Betreffend das diesjährige Thema kann sicher gesagt werden, dass GPS und Computer im Kommen sind; jedoch auch in Zukunft noch zu Fuss ausgerückt werden muss. Auch hier dankt er allen, die mit ihren Beiträgen zum Gelingen dieser Tagung beigetragen haben.

**Lawinenrettung:** Die Fragen der letzten Arbeitstagung wurden im vergangenen Jahr gleich in 5 Arbeitsgruppen aufgeteilt und bearbeitet:

Arbeitsgruppe Glossar für den Bereich

Lawinenrettung:

Dale Atkins

Arbeitsgruppe Definition Suchstreifenbreite: François Sivardière

Arbeitsgruppe Datenerhebung Lawinenunfälle IKAR: Albert Lunde

Arbeitsgruppe Checklisten für Rettungseinsätze: Heini Malue

Arbeitsgruppe Minima für Prototypen-Geräte

für die organisierte Rettung:

Hans Jürg Etter

Mögliche Empfehlungen daraus werden, erst nach Konsultation in den einzelnen Ländern, für 2007 geprüft.

**Flugrettung:** Letztes Jahr in Zakopane war Technologie der Helikopterwinde ein Thema – dieses Jahr in Cortina konnte das in Natura gesehen werden. Bergung eines Minenopfers im alpinen Gelände und Bergung nach Arbeitsunfall mit Windgeneratoren waren interessante Fallbeispiele der diesjährigen Tagung.

**Alpine Notfallmedizin:** Frühjahrestagung 2005 in Kroatien: Ausarbeiten des Papiers Schlangenbiss und Blitzschlag. Diese sind in der Zwischenzeit auf der Homepage veröffentlicht. Verschiedene weitere Themen, wie Ket, PocketMask und Augenverletzungen im Gebirge waren weitere diskutierte Punkte. Dank auch an die Bodenrettungskommission für die gute Zusammenarbeit und auch an alle anderen Kommissionen für die Unterstützung für die Herstellung des neuen Filmes.

Im November 2005 Aertekurs in Argentinien und Frühjahrssitzung im März 2006 in Leukerbad/VS/Schweiz.

**Informatik:** Vermehrt wurde gemeldet, dass das Log-in auf die HomePage nicht funktioniert.

Es gilt, sich an den Webmaster zu wenden um das Passwort zu erhalten.

Verschiedene Vorgänge auf der HomePage werden erläutert.

5. Finanzen und Budget  
Nach Verlesen des Revisorenberichtes wird dem Kassier durch Abstimmung mit 27 Stimmen und einem kräftigen Applaus Decharge erteilt. Das Budget 2006 wird gutgeheissen.
6. Als neuer *Rechnungsrevisor* wird Karl-Peter Götzfried vorgeschlagen und mit Applaus gewählt.
7. Nach einem Bericht betreffend das Leitbild im Projekt *Futura 2010* durch Louis Salzmann erläutert der Präsident die zur Änderung vorgeschlagenen Teile der Statuten.  
Die Neueinteilung der Mitglieder und die damit verbundene, geänderte Stimmberechtigung waren Grund einer angeregten Diskussion.  
*Der Antrag des Vorstandes auf Statutenänderung und das Leitbild wurden einstimmig angenommen.*  
Der Vorstand arbeitet die Entscheide der DV 2005 auf die DV 2006 auf und macht entsprechende Anträge (Zuteilung zu den drei Mitgliedkategorien, Finanzielles, usw).
8. Hellenic Rescue Team : Aufnahmeentscheid an DV 2006  
ENSA : *Aufnahme einstimmig angenommen*  
Weitere Interessenten kommen aus China, Serbien, Japan, Pakistan und Spanien.  
Neuseeland wurde als Korresponding Member akzeptiert
9. Schwergewicht 2006 lautet: Trends und Entwicklungen  
Dabei geht es nicht nur um Trends und Entwicklungen im Bereich Rettungsmaterial und -geräte, sondern vor allem um Trends bei neuen Such- und Rettungsstrategien, -techniken und -verfahren.  
  
Dies gilt für alle Kommissionen.  
  
Sofern genügend guter Stoff und neue Praktiken vorgestellt werden, kann anlässlich der IKAR Tagung 2007 ein zusätzlicher Arbeitstag mit Umsetzung der Resultate in die Praxis, das heisst mit Feldarbeit geplant werden (vor allem Boden- und Lawinenrettungskommission).
10. Kranjska Gora SLO, 11.-15.10.2006, vorgestellt durch Danilo Skerbinek  
Wichtige diesbezügliche Daten:  
! Anmeldung bis spätestens 1. September 2006 beim Organisator !  
! Schriftliche Vorträge bis spätestens 30. September 2006 beim Organisator !
11. Tagungsort 2007: Pontresina/Graubünden/Schweiz

12. Unter diesem Traktandum sind keine Anträge beim Präsidenten eingegangen:  
***Reinhold Dörflinger, Arbeitsgruppe Statistik meldet, dass die Arbeitsgruppe die Mitgliedorganisationen der IKAR in den nächsten Monaten mit einer einfachen, auf die bedeutendsten Rubriken beschränkten Statistik-Vorgabe anschreibt. Die IKAR benötigt ein Minimum an Zahlenmaterial, auch um sich nach aussen verkaufen zu können.***
  
13. Ehrungen:  
Anträge zur Ehrenmitgliedschaft für Dr. Urs Wiget für 12 Jahre Vorsitz Medcom / Antragsteller Hermann Brugger; Pavle Segula für vielseitige Leistungen im Bergrettungsdienst /Antragsteller Bergrettungsdienst Slowenien und Sepp Hölzl für 12 Jahre Beisitzer im Vorstand der IKAR / Antragsteller Toni Grab, Präsident .  
Die DV stimmt allen drei Vorschlägen zu.
  
14. Ein herzlicher Dank seitens des Präsidenten geht an alle Mitglieder für die erfolgreiche Tagung und selbstverständlich auch das organisierende Crew hier in Cortina sowie die Simultanübersetzerinnen.  
Der OK Präsident dankt allen nochmals bestens für den geleisteten Einsatz und schliesst die DV um 18'30 Uhr.

Cortina, 15. Oktober 2005

Für das Protokoll:

Nathalie Werlen

Genehmigt:

Toni Grab. Präsident